



Kardinal Marx stellt Einrichtung von Jugendrat in Aussicht

Beitrag

Kardinal Reinhard Marx hat für die Erzdiözese München und Freising die Einrichtung eines Jugendrats in Aussicht gestellt. „Ich verspreche es euch, im neuen Jahr, wenn Corona vorbei oder hoffentlich zumindest ein wenig überwunden ist, diesen Jugendrat zu organisieren, mit dem ich mich ein- oder zweimal jährlich treffe und der hilft, damit auch ich hören kann“, sagte er am Samstag, 14. November, an die jungen Menschen gerichtet, die zum Gottesdienst im Rahmen der Jugendkorbinianswallfahrt in den Freisinger Mariendom gekommen waren. Im allgegenwärtigen gesellschaftlichen und auch kirchlichen „Stimmengewirr“ bleibe vieles unerhört, daher sei ein „wirkliches Zuhören, ein aufeinander Lauschen“ gefragt, betonte der Erzbischof von München und Freising und nahm damit Bezug auf das diesjährige Motto von Jugendkorbinian „Unerhört!“.

Durch den Austausch in einem solchen Jugendrat „wird nicht alles erledigt sein“, ergänzte der Kardinal in seiner Predigt, „aber wir können Stimmen bündeln, einen kleinen Schub geben.“ Daher sollen in den Rat laut Marx nicht nur die Stimmen von kirchlichen Jugendlichen einfließen, „sondern auch darüber hinaus“. „Zuhören muss aber auch zum Verstehen führen“, so der Erzbischof weiter. In der Kirche habe sich gerade in den vergangenen Jahren gezeigt, „dass viele in festen Vorstellungen verharren, den anderen nicht zuhören“. Marx drückte die Hoffnung aus, „dass wir im Zuhören und Verstehen einen gemeinsamen Weg finden“, dies sei auch die Idee des Synodalen Wegs in der deutschen Kirche. „Dann können wir Projekte in Gang bringen mit gemeinsamen Zielen vor Augen“, zeigte sich der Kardinal zuversichtlich. Solche gemeinsamen Ziele könnten gefunden werden, „indem wir Gott, den großen Unerhörten, zu Wort kommen lassen und auf ihn hören, auf das Hören, was zählt“.

Die Jugendkorbinianswallfahrt bildet den Auftakt zur Korbinianswoche im Erzbistum München und Freising von 14. bis 21. November. Das Jugendkorbinian-Festival im Anschluss an den Gottesdienst wurde heuer virtuell mit zahlreichen Online-Angeboten begangen. Nähere Informationen zum Programm der Festwoche wie auch die Live-Übertragungen der Gottesdienste sind unter www.korbiniansfest.de abrufbar. Auch eine dezentrale Wallfahrt ist Teil der Festivitäten. Der Heilige Korbinian, der im achten Jahrhundert als Wanderbischof den christlichen Glauben in Altbayern verkündete und um 730 in Freising starb, ist der Patron des Erzbistums München und Freising.

(kbr)

Bericht: Erzbischöfliches Ordinariat

Foto: Hätzelsperger

**Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER**

*Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger*

**Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr**

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Bayern
2. Freising
3. Kardinal Marx
4. München-Oberbayern